

WOCHENBLATT

seit 1967

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

» 44 JOBANGEBOTE ! SEITE: 18 - 20

26. FEBRUAR 2020
 WOCHE 9
 ST/AUFLAGE 13.080
 GESAMTAUFLAGE 85.562
 SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

INHALT:
 Wo Sherlock und Aladdin mitlaufen Seite 3
 Für 60 Jahre als Laufnarr geehrt Seite 3
 Rathaus am See in in Narrenhand Seite 5
 Die ganze Woche auf einer Seite in Bildern Seite 16
 Kaltschnäuzig und treffsicher Seite 17



ZUR SACHE:

Närrisch schnell

Es könnte einem fast schwindlig werden: Ich selbst kümmere mich seit Anfang Juni 2019 um die Stockacher Ausgabe des WOCHENBLATTs, kaum ein halbes Jahr habe ich bereits meinen ersten Laufnarrenschlag an Dreikönig erlebt – und zwar nicht nur als Berichterstatter, sondern mittendrin als Empfänger des Laufnarrenabzeichens. Nun trage ich bereits meine eigene Laufnarrenkappe und komme eigentlich aus einer total unfasnachtlichen Gegend. Die Geschwindigkeit, in der ich in Stockach in die Fasnet aufgenommen worden bin, bringt mich heute, an Aschermittwoch, fast schon dazu, die tollen Tage gemeinsam mit den Stockacher Narren zu betauern und tränenreich zu beerdigen – auch wenn ich mit ihr noch vor einem halben Jahr total unvertraut gewesen war. Die Stockemer Fasnet nimmt einen eben närrisch schnell in Traditionen, Bräuche und Veranstaltungen auf – und genau diese närrische Geschwindigkeit macht sie so attraktiv. Marius Lechler
 lechler@wochenblatt.net

Stockach

Nachdenkliches beim Narrengericht

Cem Özdemir und Winfried Kretschmann zum Anschlag von Hanau / von Marius Lechler

Sie waren beide unsicher, ob sie zum Narrengericht in Stockach kommen sollten, gaben Cem Özdemir und Ministerpräsident Winfried Kretschmann auf der Bühne der Jahnhalle bekannt. Doch letztendlich sollten Täter wie der von Hanau nicht ihr Ziel erreichen, die Gesellschaft zu zerstören, betonte besonders Özdemir mehrmals.

Bereits beim Empfang am Vormittag im Bürgerhaus »Adler-Post« hatte der Politiker bezüglich des Anschlags von Hanau gegenüber dem WOCHENBLATT erklärt: »Die Menschen, die solche Taten verüben, wollen Chaos stiften und die Vielfalt unserer Gesellschaft zerstören. Die Fasnet ist bunt und in der Fasnet hat Rassismus keinen Platz«, so Özdemir.

Stockach

Malteser laden zum Spielen ein

Am Mittwoch, 26. Februar, findet um 15 Uhr der Spiele- und Kaffeenachmittag der Malteser in Stockach statt. Die Veranstaltung ist in der Kaufhausstraße 46 in Stockach und dauert bis 17 Uhr. Beim Spielesonntag wird jeden zweiten Mittwoch im Monat die Gelegenheit geboten, einen schönen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen und kurzweiligen Gesellschaftsspielen zu verbringen. Ein Fahrdienst bringt Teilnehmer auf Wunsch aus der Umgebung zur Geschäftsstelle. Bitte unter Telefon 07771/61130 anmelden. Pressemeldung



Anlässlich des Anschlags von Hanau vor dem Narrengericht Stockach zollte Cem Özdemir den Opfern und Sicherheitskräften Respekt.

stärkte, dass er die Fasnet trotz der Geschehnisse feiern wolle. Cem Özdemir begann seinen Auftritt in Stockach ebenfalls wie der Ministerpräsident, indem er seine Laufnarrenkappe absetzte. Er verstehe, wenn Menschen angesichts der Ereignisse keine Fasnet feiern wollten, aber auch denjenigen, die die närrische Zeit begehen wollten, könne er entsprechendes Verständnis entgegenbringen. Damit Täter wie der von Hanau ihr Ziel nicht erreichten, sei er schließlich zu dem Ergebnis gekommen, dass der Besuch in Stockach die richtige Entscheidung sei.

Stockach

Unterstützung in der Suppenküche

Die Pfarrgemeinde St. Oswald und der Caritasverband Singen-Hegau e.V. öffnen am Sonntag, 15. März, ab 11.30 Uhr ihre gemeinsame Suppenküche. Mithilfe der Einrichtung sollen Menschen mit geringem Einkommen, Alleinstehende und Alleinerziehende und ihre Kinder erreicht werden. Es wird in der Stockacher Institution ein reichhaltiges Mittagessen sowie anschließend Kaffee und Kuchen geboten. Wie Pfarrgemeinde und Caritas bekanntgeben, sind im Unkostenbeitrag in Höhe von einem Euro Essen und Getränke enthalten. Salat- und Kuchenspenden für die Veranstaltung werden vorab gern entgegengenommen. Spenden hierfür können am Sonntag, 15. März, zwischen 10 Uhr und 11.15 Uhr im Pallottenheim, Pfarrstraße 3, Stockach, abgegeben werden. Pressemeldung



Erst die Laufnarrenkappe wieder am Platz – dann kann die Fasnet auch für Cem Özdemir weitergehen. swb-Bilder: ml

Wichtig war Winfried Kretschmann und dem Beklagten Cem Özdemir, dass die Berücksichtigung der Opfer des schrecklichen Anschlags von Hanau auch an einem Ort des fasnachtlichen Feierns ins Bewusstsein gerückt werden sollte und mit offenem Herzen auch während einer Feier wie dem Narrengericht derer gedacht wurde, die bei der Bluttat ihr Leben verloren hatten. Sowohl Winfried Kretschmer als auch Cem Özdemir legten Wert darauf, sich nicht von Taten wie diesen abschrecken zu lassen. Denn wie Özdemir betonte, werde bei den Närrinnen und

Orsingen-Nenzingen

Infoabend der Musikschule

Die beiden Musikvereine aus Orsingen und Nenzingen laden am Dienstag, 3. März, um 19 Uhr all diejenigen, die Interesse haben, ein Instrument zu erlernen, zu einem Informationsabend in das Probelokal in die Rebberghalle nach Nenzingen ein. Es besteht dort die Möglichkeit, alle wichtigen Informationen über die Ausbildung an der Musikschule und deren Kosten zu erfragen. Über eine rege Teilnahme an musikalisch Interessierten freuen sich die beiden Musikvereine Orsingen und Nenzingen. Pressemeldung

LETZTE MELDUNG

Falschfahrer auf der A 98

Mehrere Verkehrsteilnehmer meldeten am Montag, 24. Februar, gegen 20.30 Uhr einen Falschfahrer auf der A 98 zwischen Stockach-Ost und Stockach-West. Er fuhr mit einem Sattelzug gegen die Fahrtrichtung zum Autobahnkreuz Hegau. Beamte sperrten die Autobahn ab Kreuz Hegau Richtung Stockach. Als das Fahrzeug auf dem Parkplatz Nellenburg festgesetzt war, wurde die Sperrung aufgehoben. Die Polizei sucht Zeugen, Hinweise hierzu bitte an das Verkehrskommissariat Mühlhausen-Ehingen, Tel. 07733/9960-0. Pressemeldung

QR Code: www.wochenblatt.net/bilder
 Noch mehr Fotos unter: www.wochenblatt.net/bilder

- Anzeige -

- Anzeige -

Suedmobile GmbH
 In Singen und Radolfzell
 07731-50 51 00 / 07732-99 75 10
 www.suedmobile.de · info@suedmobile.de
vormerken! KIA openday
... 7. März von 9-14 Uhr
 ... fair fährt am besten

Region
WOCHE IN BILDERN
 Eine Woche lang registerten die Närrinnen und Narren die Region, das hat eine Menge besonderer Momente geliefert, von denen auf unserer Bilderseite eine ganze Menge zusammenfinden. Von Umzügen, bunten Abenden, manchem Flohmarkt oder auch überraschenden Auftritt. Auf **Seite 16** dieser Ausgabe.

ALDI SÜD

Radolfzell
TAG DER OFFENEN TÜR
 Das neue Gesundheitszentrum an der Radolfzeller Haselbrunnstraße ist von außen ein echter Hingucker geworden. Aber auch der Blick hinter die charakteristische Fassade lohnt sich. Am Samstag, 29. Februar, gibt es dazu die Gelegenheit beim großen Tag der offenen Tür. Mehr dazu gibt es auf den **Seiten 11 bis 13**.

DAS NEUE STELLENPORTAL:
jobs.wochenblatt.net
 • Für alle, die es digital lieber mögen ...

WOCHENBLATT

Stockach

Weibliche Power beim Damenkaffee



Die jungen Alt-Stockacherinnen rührten beim Damenkaffee ihr Hexensüppchen an.

Testosteron hatte hier (so gut wie) nichts zu suchen: Beim 30. Damenkaffee der Alt-Stockacherinnen im Bürgerhaus »Adler-Post« war die Weiblichkeit unter sich – die Musiker der »Buggy Band« mal ausgenommen.

von Birgit Ostermann

Rund 190 phantasievolle Kostümträgerinnen strömten in den Saal des Bürgerhauses, um den Jubilarinnen der Alt-Stockacherinnen zum 30-jährigen Bestehen des »Närrischen Damenkaffees« die Ehre zu erweisen. Schon bald schwangen die Damen das Tanzbein, die »Buggy Band« kennt seit 23 Jahren genauestens die Musikwünsche ihrer Fans. Die jüngsten Alt-Stockacherinnen im Alter von fünf bis zehn Jahren rührten tänzerisch leicht ihr eigenes »Hexensüppchen« an. Die neue Generation für den Damenkaffee steht bereits am Start und wurde mit dem Wunsch nach Zugaben belohnt. Trotz hundertprozentiger Frau-

enquote hatten sich bei der Tanznummer der jugendlichen Alt-Stockacherinnen einige »Michael Jacksons« auf die Bühne geschummelt. Auf den zweiten Blick sah man dann statt des Schrittriffs den Glitzerfummel und bei der stark beklatschten Vorführung war die Damenwelt wieder in Ordnung. Auf komödiantischer Seite hatten Mandy und Cindy von der »Kuony-Beauty-Farm« per Soforthilfe und mit kleinen Probchen für das äußere Wohlbefinden alles im Griff. Manch neuer Tanzschritt brachte auf der Bühne den »Alten« wieder auf Trab. Denn bei Renteneintritt der Männer müsse Frau mit ihrem Gatten unbedingt eine »GmbH« (»Gang mal, bring mal, hol mal«) gründen. Die personifizierten »vier Jahreszeiten« sorgten für Heiterkeit mit ihrer Umbenennung in Weihnachten, Ostern, Urlaub und Grillen, wobei der Sommer eine jahreszeitliche Profilneurose mit sich brachte. So trugen die Damen ein diesjähriges Motto des Kaffees bis zum nächsten Mal weiter: »Wir machen nichts und bleiben da. Ratschen weiter und kommen wieder im nächsten Jahr.«

Markenparfums

Donnerstag, 27. Februar 2020 von 9:00 bis 17:00 Uhr
 Freitag, 28. Februar 2020 von 9:00 bis 17:00 Uhr
 Samstag, 29. Februar 2020 von 10:00 bis 15:00 Uhr

>> Duftschnäppchen <<

Gottlieb - Daimler - Straße 7
 Tel. 0 77 31 - 91 77 81
 78239 Rielasingen-Worblingen

Stockach

Baulehrfahrten im Landkreis

Am Mittwoch, 4. März, lädt das Landwirtschaftsamt zu einer ganztägigen Baulehrfahrt zu drei landwirtschaftlichen Betrieben ein. Die erste Besichtigung beginnt um 9.30 Uhr auf dem Betrieb der Scheppe GbR, Neuseggehof 1, Stockach-Hopetenzell. Hier steht der Neubau des Kälber- und Jungviehstalles für 130 Tiere im Fokus. Um 11 Uhr wird der Betrieb von Matthias Schlatterer, Dürrenast 7, Orsingen-Nenzingen besucht. Gezeigt werden der Anbau von weiteren Liegebuchten und Einbau eines automatischen Melksystems. Die letzte Station ist um 15 Uhr beim Pensionspferdebetrieb der Familie Bohnenstengel, Sonnenhof 1, Eigeltingen. Hier werden das Betriebsgebäude des ehemaligen Milchviehbetriebes, das größtenteils zu Pferdeställen umgebaut wurde, und die neue Reithalle besichtigt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Fahrt erfolgt privat. Es wird darum gebeten, Fahrgemeinschaften zu bilden. Für Infos steht Kurt Muffler vom Landwirtschaftsamt unter 07531/800-2912 zur Verfügung. Pressemeldung

Stahringen/Wahlwies

DRK sammelt Papierspenden

Der DRK-Ortsverein Stahringen Wahlwies führt am 7. März eine Altpapiersammlung durch. Anwohner können die Ehrenamtlichen unterstützen, indem sie Zeitungen, Zeitschriften sowie Kataloge am Sammeltag bis 8.30 Uhr am Straßenrand bereitstellen. Gesammelt wird in Stahringen und Wahlwies. Nicht gesammelt werden Kartons, Fensterbriefumschläge sowie braune Papiere. Das Papier sollte in handlichen Bündeln und gut sichtbar am Straßenrand abgestellt werden. Folien an eingeschweißten Prospekten bitte entfernen. Zum Bündeln bitte Schnüre verwenden. Wer keine Lust zum Bündeln hat, kann das Papier auch an den Containern zwischen 9 und 12 Uhr abgeben. Pressemeldung

Radolfzell



An Fastnacht hatten die Mitglieder des Fanfarenzugs Radolfzell ein volles Programm. Neben den vielen offiziellen Auftritten über die tollen Tage hinweg kamen auch viele kleinere Auftritte bei Besuchen von verschiedenen Geschäften in Radolfzell dazu. Eine Station war dabei am Dienstagmorgen auch die Geschäftsstelle des WOCHENBLATTS, wo es ein Ständchen für Michaela Salamon aus dem Anzeigenverkauf und Redakteur Dominique Hahn gab.

Fanfarenzug lädt ein zum Infoabend

Nach dem die Mitglieder des Fanfarenzugs an Fastnacht ein volles Programm hatten, laden sie am 4. März zu einem Infoabend ein.

Eine teuflisch gute und höllisch laute Fasnet ist gerade erst vorüber aber für den Fanfarenzug geht es direkt schon wieder weiter getreu dem Motto »nach der Fasnet ist vor der Fasnet!«. Für alle Interessierten, die über die närrischen Tage Lust be-

kommen haben, im Fanfarenzug Radolfzell als Bläser oder Trommler mitzuwirken, bietet der Verein einen unverbindlichen Informationsabend an. Dieser findet am Mittwoch, 4. März, ab 19 Uhr im Zunfthaus der Narrizella Ratoldi (Eingang Kaufhausstraße) statt. Der Fanfarenzug Radolfzell ist nicht nur während der Fasnet aktiv, sondern das ganze Jahr über musikalisch bei Auftritten wie beispielsweise den Wallensteinfestspielen oder an mittelalterlichen Stadtfesten und vie-

len mehr unterwegs. Die Proben finden mittwochs und freitags ab 19.30 Uhr im Foyer der Gerhard-Thielke-Realschule statt. Musikalische Vorkenntnisse sind wünschenswert, aber nicht unbedingt erforderlich. Das Mindestalter liegt bei 12 Jahren. Für Interessenten, die an diesem Abend keine Zeit haben, steht der 1. Vorsitzende Uwe Guduscheit unter 07732/302 7575 oder per E-Mail an fz-narrizella@gmx.net als Ansprechpartner zur Verfügung. Pressemeldung

Moos-Weiler

Einladung zur Hauptversammlung

Der Integrative Segelverein Bodensee lädt ein zu seiner Jahreshauptversammlung am Samstag, 7. März um 15 Uhr im Pfarrzentrum Weiler, Hauptstraße 47. Pressemeldung

Wochenblatt
 mit den Teilausgaben Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen
Impressum
 Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
 Postfach 320, 78203 Singen
 Hadwigstraße 2A, 78224 Singen
 Telefon: 07731/8800-0
 Telefax: 07771/8800-36
Herausgeber
 Verlag Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
 Carmen Frese-Kroll | Tel: 07731/8800-74
 V.i.S.d.L.p.G.
Verlagsleitung
 Anatol Hennig | Tel: 07731/8800-49
Redaktionsleitung
 Oliver Fiedler | Tel: 07731/8800-29
<https://www.wochenblatt.net>
 Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 52 ersichtlich. Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesendete Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden. Aufgabendruck durch Wirtschaftsprüfer nach den Richtlinien des BVDA.
Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung: Direktwerbung Singen GmbH
 Mitglied im ...
WOCHENBLATT

DENZEL METZGEREI
 SEIT 1907
 SCHWARZWALDSTRASSE 22
 TELEFON 07731/62433
 WWW.DENZEL-METZGEREI.DE

AKTION AKTION AKTION Hähnchenkeulen saftig und mager 100 g € 0,59	der schmeckt immer Sauerbraten einglegt nach Großmutter's Art 100 g € 1,79	DA SCHLAGEN WIR ZU Hackfleisch gemischt 100 g € 0,79
die beliebte Vesperwurst Krakauer oder Käsekrakauer 100 g € 1,19	die saugen richtig: Landjäger hart oder weich – wie es beliebt Paar € 1,40	täglich frisch aus unserer Produktion Wienerle knackig im Saitlein, geräuchert 100 g € 1,34
natürlich hausgemacht Wurstsalat mit feinem Dressing 100 g € 1,19	die einen mögens groß, die anderen lieber klein! Schinkenwurst auch als Portion 100 g € 1,39	aus unserem Tannnerrauch Rot- und Speckwurst im feinen Schweinsdarm 100 g € 0,89

AC Esulger
 Bahnhofstr. 10 • 78333 Stockach

Kleinanzeigenannahme
 für das **WOCHENBLATT** seit 1967
im aach-center
 Bahnhofstraße 10, 78333 Stockach

Geben Sie Ihre Kleinanzeige an sechs Tagen in der Woche vor oder nach Ihrem Einkauf persönlich auf.

Öffnungszeiten:
 Mo - Fr 8.00 - 22.00 Uhr / Sa 7.30 - 22.00 Uhr

HERTRICH METZGEREI
 Scheffelstraße 23 • 78224 Singen • www.metzgerei-hertrich.de

Rouladenwurst mit Mosaikrand, in verschiedenen Ausführungen 100 g 1,59	Schweinerücken mager ohne Sehnen, auch mariniert oder als Kasseler 100 g 1,05
feine Mettwurst hauseigen / es muss nicht immer Rügenwalder sein 100 g 1,00	Schäufele ohne Knochen saftiges goldgelb geräuchertes Schulterstück 100 g 0,99
Cabanossi nach original böhmischer Rezeptur – auch als Minis 100 g 1,39	Rinderbeinscheibe das saftige Suppenfleisch 100 g 0,79
Sanchos / Luftgetrocknete Sanchos nach Chorizo-Art, Luftgetrocknete mediterran 100 g 1,59	Rinderroulade zum Selberfüllen oder bereits gefüllt 100 g 1,49

Handwerkstradition seit 1907

Wer tut was?

Die **Landfrauen Stockach-Engen** laden zu einer Autorenlesung am Donnerstag, 5. März, um 20 Uhr (Einlass 19 Uhr) bei »Bücher am Markt«, Hauptstraße 34, Stockach ein. Autorin Ingrid Roth aus Heudorf i.H. liest aus ihrem Werk »Ma-ja, das Badetuchmädchen«. Spenden sind erwünscht.

Pressemeldung

Die Schweizer Gruppe »**JazzCube**« ist am Freitag, 28. Februar, um 20.30 Uhr (Einlass 19.30 Uhr) bei »Jazz & Dünnele« in Renner's Besenbeiz Winkelstüble in Stockach-Wahlwies zu hören. Bei »JazzCube« musizieren hervorragende Old Time Jazz-Musiker in stetig neuen und aufregend mitreißenden Kombinationen. »JazzCube« steht für den alten, ursprünglichen Jazz – sowohl was seinen Stil als auch das spontane Zusammenspielen der einzelnen Musiker betrifft. Mit Philipp Rellstab (tp, fh, voc), Daniel Sernatinger (sax, voc), Ruedi Morgenthaler (bj, g), Albert Gabriel (sou).

Pressemeldung

swb-Bild: JazzCube



Das **Akkordeonorchester Nenzingen** trifft sich am Donnerstag, 5. März, zur Generalversammlung um 20 Uhr im Gasthaus Auer in Nenzingen. Unter anderem stehen an dem Abend Wahlen an.

Pressemeldung

Anmeldetermine für die Klassen 5 am **Nellenburg-Gymnasium Stockach** und am **Schulverbund Nellenburg** - Werkreal- und Realschule in Stockach finden am Mittwoch, 11. März, und Donnerstag, 12. März, jeweils von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr und von 14 bis 16.30 Uhr statt.

Pressemeldung

Die Stadt Stockach kooperiert mit dem Stadtsportverband, um die **Badische Sportjugend Freiburg (bsj)** zu einer Informationsveranstaltung einzuladen. Am Dienstag 3. März, spricht **Marcel Drayer** von der Badischen Sportjugend ab 19 Uhr im Bürgerhaus »Adler-Post« zum Thema »Sexualisierte Gewalt in Vereinen«. Zielgruppe sind Verantwortliche in Vereinen und Übungsleiter sowie die Öffentlichkeit. Die Teilnahme ist frei, Anmeldung ist nicht nötig. Der Referent nimmt vorab Fragen unter drayer@bsj-freiburg.de entgegen.

Pressemeldung

Stockach

Auch Verhandeln half nur bedingt

Beim Narrengericht in Stockach gab es auf der Bühne besondere Anstrengungen, dem Beklagten Cem Özdemir entweder eine besonders schwere Strafe aufzubrummen oder ihm ein hartes Urteil zu ersparen. Genützt hat es nichts, Narrenrichter Jürgen Koterzyna verschärfte Özdemirs Urteil sogar auf drei Eimer Wein.



Fürsprech Michael Nadig fiel aus allen Wolken, als er das verschärfte Urteil von Narrenrichter Jürgen Koterzyna erfuhr.



Cem Özdemir trug eine flammende Verteidigung in eigener Sache vor dem Stockacher Narrengericht vor.



Kläger Wolfgang Reuther konnte kein Pardon.



Fürsprech Michael Nadig setzte sich voll für Özdemir ein.



Özdemir wurde seinem Status entsprechend gebunden vor das Narrengericht geführt.



Ministerpräsident Winfried Kretschmann sprang als Zeuge mit viel Humor für Cem Özdemir in die Bresche.

Bodman-Ludwigshafen



Ein Höhepunkt in Bodman: Aladdins Flaschengeist. swb-Bild: ml

Wo Sherlock und Aladdin mitlaufen

Die Narrenvereine Bosköpfe Bodman und Seehasen Ludwigshafen trafen sich in Bodman, um ihren gemeinsamen Umzug zu veranstalten. Das Motto: »Zauberhaftes Bodman«.

von Marius Lechler

Wie Alwin Honstetter, Präsident der Narrenzunft Seehasen Ludwigshafen, sagt, seien in diesem Jahr rund 16 Gruppen aus Bodman und Ludwigshafen beteiligt gewesen. Die beiden Zünfte treffen sich laut Hons-

tetter alle zwei Jahre, um den gemeinsamen Umzug durchzuführen. Auch nicht-närrische Gruppen waren dabei, wie der Kirchenchor Ludwigshafen, der mit zahlreichen Varianten von Sherlock Holmes nach dem zauberhaften Bodman suchte. Die »Sport-, Spaß- und Trübschorschorlegesellschaft Bodman e.V.« holte den Disney-Film »Aladdin« auf Bodmans Straßen. Dem Publikum gefiel es, auch wegen der bekannten Melodien. Dass im Zug auch viele Seehasen mitliefen, war selbstverständlich. Das närrische Treiben ging in den Gassen Bodmans weiter.

Stockach

Für 60 Jahre als Laufnarr geehrt

Am Fasnetmäntig trafen sich das Kollegium des Narrengerichts Stockach sowie Vertreter der Gliederungen zum »Uffwirmkaffee«. Neben Vorträgen, unter anderem vom Präsidenten der Narrenvereinigung Hegau-Bodensee, Rainer Hespeler, wurden fünf langgediente Laufnarren mit Urkunden für 60 Jahre in dieser Funktion ausgezeichnet.

von Marius Lechler

Ordensmeister Markus Vollmer erinnerte daran, dass im Jahr 1960, im Jahre 609 nach Hans Kuony, insgesamt 104 Laufnarren installiert worden seien. Das bedeute, es sei 104 Mal die Pritsche geschlagen worden und 104 Laufnarren seien hinten herausgekommen. In dem Jahr seien außerdem »Unser schöner Narrebomm« und der Narrenmarsch auf Schallplatte veröffentlicht worden. Nun würden mit der Ehrung 60 Jah-



Sie erhielten von Ordensmeister Markus Vollmer (ganz links) eine Urkunde für 60 Jahre als Laufnarr (von links): Walter Fuchs, Heinz Eschle, Egon Weber, Elmar Weber, Klaus Heiseler. Ganz rechts Narrenrichter Jürgen Koterzyna.

re Laufnarr insgesamt fünf Narren ausgezeichnet und an sie eine Urkunde übergeben. Vollmer rief Elmar Weber, Egon Weber, Heinz Eschle, Klaus Heiseler und Walter Fuchs auf die Bühne. Sie wurden von Narrenrichter Jürgen Koterzyna und Markus Vollmer je mit einer Urkunde versehen. Rainer Hespeler, der Präsident der Narrenvereinigung Hegau-Bodensee, der mit dem Hans-Kuony-Kreuz ausgezeichnet worden war, ging mit einigen Sticheleien eines Singeners gegen die Stockacher vor: »Wir, die wir in einem Jahr ein CANO

Stockach



Beeindruckend brannte der Hemedglonker in Stockach.

swb-Bild: ml

Hemedglonker steht in Flammen

Begonnen wurde mit dem traditionellen Hemedglonkerumzug, der von der Hans-Kuony-Straße über die Pfarrstraße und die Hauptstraße als Ziel den Gustav-Hammer-Platz ansteuerte. Die rund sechs Meter hohe Hemedglonkerpuppe, die die Aktiven Laufnarren am Nachmittag errichtet hatten, wartete bereits. Wie der Moschter der Aktiven Laufnarren, Michael Hahn, erklärt, sei diese mit etwa 100 bis 120 Kilogramm Stroh über einem Holzgerüst gefüllt. Außen werde der Hemedglonker noch mit einem Nesselstoff umhüllt. Unter Aufsicht der Freiwilligen Feuerwehr Stockach wurde das Gebilde den Flammen übergeben. Wie Fabian Dreher, verantwortlich für Presse und Öffentlichkeit bei der Wehr, ausführt, sei der Einsatz der Florianjünger während der Veranstaltung wegen der potentiellen Brandgefahr und während des Hemedglonkerumzugs, bei dem die Feuerwehr die Straßen absperrete, aus Sicherheitsgründen erfolgt.

Marius Lechler

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER

» WOCHENBLATT «

Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Abfluss verstopft? 24-Std.-Notdienst FEHRLE
 Telefon 07731/9750461
 Mobil 0151/42534431

- Überfall, Unfall: 110
- Krankentransport: 19222
- Polizei Stockach: 07771/9391-0
- Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden, Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: **Kostenfreie Rufnummer 116 117** Mo.-Fr. 9-19 Uhr: docdirect – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergel. Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter 0711 – 96589700 oder docdirekt.de
- Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525
- Pflegestützpunkt des Landratsamtes: 07531/800-2608
- Notruf: 112
- Telefonseelsorge: 0800/1110111
0800/1110222
- Tierschutzverein Stockach und Umgebung e.V.: 07771/511

- Tierrettung: 0160/5187715
- DLRG – Notruf (Wassernotfall): 112
- Krankenhaus Stockach: 07771/8030
- Stadtwerke Stockach, Abfallwiesen 8, 78333 Stockach 07771/9150
- 24-h-Serviceummern:
Gas 07771/915511
Strom/Wasser 07771/915522

Thüga Energienetze GmbH:
 0800/7750007* (*kostenfrei)
Hospizverein Singen und Hegau e.V. 07731/31138
 Beratung, Ambulanter Hospizdienst, Trauerbegleitung

Apotheken-Notdienste

0800 0022 833
 (kostenfrei aus dem Festnetz) und
22 8 33*
 von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
 *max. 69 ct/Min/SMS

Tierärzte-Notdienst

29.02./01.03.2020
 Chr. Rudolf, Tel. 07738/285

Vereine

Hohenfels

HOHENFELS-CHOR

Jahreshauptversammlung, Mi., 4.3., 20 Uhr, DGH Mindersdorf; u. a. stehen Wahlen an.

Mühlingen

HILFE FÜR MENSCHEN IN DER UKRAINE

Jahreshauptversammlung, Sa., 29.2., 19 Uhr, Gemeindesaal Mainwangen; u.a. Wahlen.

Nenzingen

KIRCHENCHOR ST. ULRICH

Generalversammlung, Di., 3.3., 19.30 Uhr, Josefsheim.

Raithaslach

MV RAITHASLACH-MÜNCHHÖF

Jahreshauptversammlung, Sa., 29.2., 20 Uhr, Paul-Kaupert-Stube im Farrenstall Raithaslach; u. a. stehen Wahlen an.

Stockach

LANDFRAUEN

STOCKACH-ENGEN

Faszientraining mit Renate Martin, Mo., 2.3., 20.15 Uhr, 8x, Johanniterhalle Hoppetenzell. Anm. 0160/3657215.

SCHWARZWALDVEREIN

Diavortrag »Der Schwarzwald«, Di. 3.3., 19.30 Uhr im Vereinsheim Stockach.

Wahlwies

NIKOLAUSVEREIN

Ordentliche Mitgliederversammlung, Di., 3.3., 19 Uhr, Winkelstüble Wahlwies.

Zoznegg

AKKORDEONORCHESTER

Generalversammlung, Fr., 28.2., 20 Uhr, Gasthaus Adler Mühlingen; u. a. stehen Wahlen an.

Termine

Geführte Wanderung Bodman über Ludwigshafen bis Sippingen, Sa., 29.2., 13 - ca. 18 Uhr, Treff: Bahnhofsvorplatz Radolfzell. Infos: Tourist-Info Radolfzell, Tel. 07732/81-500.

Anmeldung Schulanfänger Grundschule Stockach, Di., 3.3., Mi., 4.3., je 13.30 - 16.30 Uhr im Schulsekretariat. Für

Kinder, die keinen Stockacher Kindergarten besuchen, Termin vereinbaren. Nachweis U9-Untersuchung und Bescheinigung Masernimpfung nötig.

Vortrag »Fasten nur für die Gesundheit?«, Mi., 4.3., 20 Uhr, Pallottiheim, Stockach; Pfr. Dominik Rimmel, Ute Kübler, Fastenleiterin aus Überlingen.

Kirchen

Evangelische Kirchen: Gottesdienste am 29.2./1.3.2020:

- »Stockach«: So., 10 Uhr Gottesdienst, Melanctonkirche.
- »Wahlwies«: So., 9.30 Uhr Gottesdienst.
- »Steißlingen«: So., 9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl.

Katholische Kirchen: Gottesdienste am 29.2./1.3.2020:

- »Seelsorgeeinheit St. Oswald Stockach«: So., 18.30 Uhr Sonntagsvorabendmesse. So., 10.30 Uhr hl. Messe.
- »Zoznegg«: Sa., 19 Uhr Sonntagsvorabendmesse.

- »Mahlspüren i. H.«: So., 9 Uhr hl. Messe.
- »Mainwangen«: So., 9.30 Uhr hl. Messe.

»Seelsorgeeinheit See-End«:

»Bodman«: So., 9 Uhr Eucharistiefeier.

»Ludwigshafen«: So., 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier.
 »Wahlwies«: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.
 »Espasingen«: Sa., 18.30 Uhr Vorabendmesse.

»Seelsorgeeinheit Krebsbachtal/Hegau«:

»Eigeltingen«: So., 10 Uhr Wort-Gottes-Feier.
 »Honstetten«: So., 10 Uhr Eucharistiefeier.
 »Nenzingen«: Sa., 18.30 Uhr Eucharistiefeier.

»Orsingen«: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.
 »Rorgenwies«: So., 9 Uhr Eucharistiefeier.

Die Trauerrede soll ihre Herzen berühren.

Unser hauseigener Trauerredner spürt, worauf es ankommt.



Bestattungshaus Decker
 Schaffhauser Str. 98
 78224 Singen
 Tel. 07731 / 99680
 www.decker-bestattungen.de



STADTWERKE RADOLFZELL

// AKTUELL

AKTUELL // Kundeninformation der Stadtwerke Radolfzell GmbH // Februar 2020



Timo Moring und Kollegen installierten den TV-Anschluss im Neuen Wall

WIR über uns

// STADTWERKE BIETET FERNSEHEN IM BESTANDSGEBÄUDE AN

Liebe Leserinnen, liebe Leser,
 in unserem ersten Monat als E-Carsharing-Anbieter konnten wir schon reges Interesse und Reservierungen von Ihnen, aber auch von unseren Nachbargemeinden, erfahren. Daher freuen wir uns besonders, dass auch die Halbinsel Höri elektrisch mobil macht und bald in Moos ebenfalls ein SEEFAHRER mit 100 % Ökostrom unterwegs sein wird.

Ihr *A. Reinhardt*
Andreas Reinhardt
 Geschäftsführer

In einem Mehrfamilienhaus mit 45 Wohneinheiten im Neuen Wall haben die Stadtwerke das erste reine TV-Projekt in einem Bestandsgebäude umgesetzt. Die Eigentümerversammlung hat sich bereits Ende 2018 für den Wechsel des TV-Anbieters entschieden. Neben der stabilen Datenübertragung durch den Glasfaser-Hausanschluss waren es auch wirtschaftliche Gründe, die für einen Wechsel zu den Stadtwerken Radolfzell gesprochen haben. Technisch wurde der Wechsel durch eine Erschließung des Gebäudes mit Glasfaser und der Nutzung von vorhandener Infrastruktur, einem DVB-C Anschluss (Kabelanschluss) im Haus, umgesetzt. Somit mussten keine neuen Kabel verlegt werden. Bei der Umstellung, die im Dezember 2019 realisiert wurde, gab es für den Kunden keine nennenswerten Ausfallzeiten. „Wir wollten die Kosten und den Aufwand für die Bewohner auf ein Minimales reduzieren. Durch die Nutzung der bestehenden Infrastruktur ist uns das sehr gut gelungen, sagt Joachim Kania, Vertriebsleiter der Stadtwerke Radolfzell. Das Team um den Projektleiter Pascal Laqua war vor Ort und half den Kunden den neuen Sendersuchlauf durchzuführen. „Dieser Service vor Ort war für uns selbstverständlich und wurde von den Kunden dankbar angenommen“, so Jan Carstensen, der für die Umsetzung des Projekts im Gebäude verantwortlich war.

„Seit mehreren Jahren haben wir in vielen Neubauten Erfahrung sammeln können, natürlich freuen wir uns jetzt auch in einem Bestandsgebäude als TV-Anbieter punkten zu können. Weitere Anfragen von Hausverwaltungen oder Eigentümergemeinschaften sind willkommen, denn wir möchten als günstige und serviceorientierte Alternative zu den bestehenden Kabelunternehmen wahrgenommen werden“, so Kania.

// BESICHTIGUNGEN EINES HOCHBEHÄLTERS ZUM TAG DES WASSERS

Der Weltwassertag findet jährlich am 22. März statt. Anlässlich dieses Tages können Sie mit uns am Sonntag, 22. März 2020 den Hochbehälter Buchhof besichtigen. Die Führungen finden um 13:15 Uhr und um 15:00 Uhr statt. Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie, sich unter Tel. 07732 8008-90 anzumelden. Während der Führungen erfahren Sie mehr über die vielfältigen Prozesse, die unser Lebenselixier durchläuft. Hinterfragen Sie „Woher kommt unser Wasser?“, „Wie setzt sich unser Trinkwasser zusammen?“ oder „Wie kommt das Wasser zu uns nach Hause“ verbergen sich komplexe Abläufe, die im Rahmen der Besichtigungen nachvollziehbar werden. Im Hochbehälter besteht zudem Gelegenheit, sich an der „Trinkwasserbar“ von der Qualität unseres Trinkwassers zu überzeugen. Melden Sie sich jetzt an unter 07732 8008-90.



Hochbehälter Buchhof



// SEEFAHRER - E-CARSHARING DER STADTWERKE

E-Carsharing ermöglicht gerade umweltbewussten Kunden, die nur gelegentlich ein Auto benötigen, flexibel die Fahrstrecken zurückzulegen, ohne gleich ein eigenes Auto anschaffen zu müssen. Das E-Carsharing-Modell der Stadtwerke bietet seit diesem Monat vier Elektrofahrzeuge, von Klein- und Mittelklassewagen über Transporter, um jedem Kunden vorhaben entgegenzukommen. Natürlich werden die Fahrzeuge mit 100 % Ökostrom aufgeladen, bei der Fahrt entstehen keine schädlichen Abgase. Das Ausleihen des Autos gestaltet sich sehr einfach über den Download

einer App (moqo), die Fahrerdaten werden entweder im Kundencenter, der Tourist-Info oder per PostIdent verifiziert, schon kann ein Fahrzeug gebucht und genutzt werden. Wer kein Smartphone besitzt, hat die Möglichkeit die Registrierung im Kundencenter der Stadtwerke vorzunehmen und erhält für die Fahrzeugnutzung eine Chipkarte. Die Preise für die Nutzung sind für jedes Fahrzeug individuell und setzen sich aus einem Kilometerpreis und einem Stundenpreis zusammen. Eine monatliche Grundgebühr, Registrierungskosten oder die Hinterlegung einer Kautions fallen bei dem E-Carsharing Angebot nicht an. Für weitere Informationen: www.stadtwerke-radolfzell.de/mobiltaet/e-carsharing/

Stockach-Wahlwies

Hakenkreuz aufgesprüht

Beim Stierball in Stockach-Wahlwies wurde ein Toilettenwagen mit einem Hakenkreuz besprüht.

Wie nachträglich angezeigt worden war, hatten zwei noch unbekannte Täter am Freitag, 21. Februar, etwa gegen 23.45 Uhr, beim »Stierball« an einem Toilettenwagen an der Rossberghalle Farbschmierereien verursacht. Einer der Beiden sprühte in großen Lettern das Wort »Bato« auf. Im Inneren sprühte der Unbekannte ein Hakenkreuz auf die Wand. Während sich ein Täter am Wagen zu schaffen machte, stand ein zweiter Täter »Schmiere«.

Sie wurden von einer Videoüberwachungsanlage aufgezeichnet. Der Haupttäter ist etwa 180 Zentimeter groß, kräftig, mit kurzen, braunen Haaren und langen Koteletten, eventuell einem Bart. Er trug links einen Ohrring, hatte vermutlich ein Bärenkostüm an, einen schwarzen Pullover und eine schwarze Schildmütze. Der Mann trug eine dunkle Umhängetasche. Der zweite Täter ist etwa 170 Zentimeter groß, hellbraunen Haaren, Oberlippenbart, blauer Latzhose, gelbem Pullover und Schirmmütze. Hinweise nimmt die Polizei Stockach unter Telefon 07771/9391-0 entgegen.

Pressemeldung

Mühlingen-Zoznegg



Futzi, Willi und Phillip betreiben den Dorfklatsch rund ums Narrenbaumloch mit modernster Technologie: In Zoznegg kommt dazu das Video-Telefon zum Einsatz. swb-Bild: ost

Burgdamen und Video-Dorfklatsch

Beim 34. Narrenspiegel der Schneckenbürgler-Narrenzunft in Zoznegg wurden zwei Damen zu Burggräfinnen der Schneckenbürgler Ehrenlegion geschlagen.

von Birgit Ostermann

Die Schneckenbürgler-Narrenzunft-Zoznegg e.V. empfing in der Weiherbachhalle zum 34. Narrenspiegel unter dem Titel »Graf Zozo lädt ein« rund 400 Gäste. Im Kreis der Burgdamen, der Garde, Rätscher, Burggeister, der Zimmerer und des Narrenpolizisten zückte Schneckenbürgler-Präsident Uwe Theis sein Schwert zum Ritterschlag. Silvia Stropfel-Steppacher und Lucia Rösch wurden wegen ihrer besonderen Verdienste bei der Seniorenfasnet zu Burggräfinnen der Schneckenbürgler Ehrenlegion ernannt.

Die frisch gebackenen Burgdamen hätten sich an dem Abend für den Anlass gern in ein neues Häs gehüllt und schmierten dies brühwarm ihrem Präsidenten auch musikalisch aufs Brot. Der hatte vor Aufregung beim Einmarsch die Rätscher vergessen zu erwähnen und muss daher so oder so in den nächsten

Tagen tief in die Tasche greifen. Als auf der Bühne für Kurt Wendle, der Ikone ohne Worte, der letzte Vorhang fiel, war man geschockt. Kurti, der beim Sturz vom Dach von Haushaltspartipps aufgefangen worden war, wusste, warum seine Frau grüne Bananen kauft und Bettvorleger nicht in sein Schlafzimmer kamen. »Denn wo es keinen Verkehr gibt, braucht man auch keine Brücke«.

Die Sauldorfer Hopstars mischten mit Traumtänzen Farbe ins »Zoznegger Grau«, dann brach der »Bauboom« mit Futzi, Willi und Phillip um das Narrenbaumloch aus. Die drei jungen Männer wussten, wie Dorfklatsch im Zeitalter von Videotelefonie funktioniert. Sie deckten den Gefahrenbereich rund um den Narrenbaum natürlich ordentlich ab, bevor der Schuss nach hinten losging.

Das Mischungsverhältnis für Beton kannten auch die Rätscher aus dem Internet, die wegen ein paar Schnitzel und schnödem Mammon einsaßen und dann ausbrachen. Wie gut das sie den Spagat nicht nur tänzerisch hinbekamen.



Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder

Bodman-Ludwigshafen

Rathaus am See in Narrenhand

In Ludwigshafen zogen die Narren am Schmotzigen Dunschtig aus, Schul- und Kindergartenkinder zu befreien und den Schlüssel zum Rathaus zu übernehmen.

von Hayo Eckert

Von maskierten Schülern in der Sernatingen-Schule schon erwartet, übernahmen die Narren die Schule im Handstreich. Ohne Widerstand ließen Schulleitung und Lehrer dem närrischen Treiben freien Lauf und stimmten ein: »Die Schule ist befreit«. Im Kindergarten »Schneckenhäuschen« warteten die Kleinen ebenfalls närrisch

herausgeputzt auf ihre Befreiung. So standen sich große und stille kleine Narren gegenüber. Die närrische Übermacht aus Ludwigshafen übernahm das Zepter, unter Begleitung der Narrenmusik. Hier und da blitzte Verwunderung und Staunen aus den Augen und offenen Mündern mancher Kleinen. Nicht weit war es bis zur Schlüsselübergabe im Rathaus. Vize-Bürgermeister Sandro Ribaldo wollten die Narren nicht warten lassen. So wurde ins vollbesetzte Ludwigshafener Gemeindezentrum eingezogen. Vom Narrenbolzist und seinen Hästragenden Adjutanten hereingeführt, mimte der Bürgermeister-Vize in seiner Verkleidung einen Scheich. Der Präsi-



Bürgermeister-Stellvertreter Sandro Ribaldo übergibt den symbolischen Rathausschlüssel an den Präsidenten der Narrenzunft Seehasen Ludwigshafen, Alwin Honstetter. swb-Bild: eck

dent der Narrenzunft Seehasen, Alwin Honstetter, spickte seine Rede mit Anspielungen auf das Vize-Gemeindeoberhaupt. Dieser parierte Honstetter in seiner Antwort. Als Höhepunkt fand

die symbolische Übergabe der Rathausschlüssel statt.



Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder

Ihr Markt in Stockach

#wiederaufspurkommen

5,49

30 ml = € 5,49
100 ml = 18,30 €

...einfach besser!

aach-center Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 8.00 bis 22.00 Uhr · Samstag 7.30 bis 22.00 Uhr

Singen

Kreis-CDU ZUR

Der CDU-Kreisverband Konstanz fordert einen CDU-Sonderparteitag und lädt seine Mitglieder zu einer Informationsveranstaltung mit dem Bundestagsabgeordneten und stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden der CDU/CSU-Bundestagsfraktion Andreas Jung am Samstag, 7. März, ins MAC nach Singen ein.

Der CDU-Kreisverband Konstanz will mit dem Votum der Versammlung den Bundesvorstand auffordern, eine Personalentscheidung über Kanzlerkandidatur und Bundesvorsitz vor dem ordentlichen Bundesparteitag im Dezember 2020 zu treffen.

Der Prozess über die Personalentscheidung solle auch ergebnisoffen erfolgen, so der Kreisvorsitzende Willi Streit. Die unklaren Führungsverhältnisse in der CDU Deutschlands müssen auch deshalb zeitnah geklärt werden, da der CDU-Kreisverband Konstanz ansonsten mit negativen Auswirkungen für die CDU-Kandidatinnen und CDU-Kandidaten bei der Landtagswahl im Frühjahr 2021 rechnet, vermeldet die Kreis CDU mit ihrer Einladung.

Pressemeldung

Singen



Die Schülerin Fabiana Messmer schlägt sich im simulierten Vorstellungsgespräch von Vito Renna und Kelly Dumtczus trotz Beobachtung durch ihre Mitschülerinnen wacker. sub-Bild Anja Schmidt

Bewerbertraining mit echten Chefs

Was ist ein Assessment Center? Wie löse ich eine Postkorb-Aufgabe? Und wie gestalte ich meine Bewerbung, sodass ich überhaupt zu so einem Auswahlverfahren eingeladen werde?

Mit Fragen wie diesen beschäftigten sich SchülerInnen der Robert-Gerwig-Schule Singen an zwei Freitagnachmittagen. Die Schüler, die sich freiwillig für den Workshop angemeldet haben, wurden für ihre Motivation direkt belohnt: Der Workshop wurde durch Dozenten von Takeda, CMC Personal und der Sparkasse Hegau-Bodensee

professionell geleitet. Nicht nur die Rückmeldung der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler war durchweg positiv. Auch die beiden Organisatorinnen, Franziska Paolantonio und Kerstin Gräser, zeigten sich begeistert: »Es ist immer wieder aufschlussreich zu sehen, was die Schüler aktuell für eine erfolgreiche Bewerbung leisten müssen. Dieses authentische Wissen können wir auch zukünftig in den Unterricht einfließen lassen. Wir wünschen den Schülern viel Erfolg bei Ihren Bewerbungen!«

Pressemeldung

Konstanz

Krimi über Rentnerpastor

Am Donnerstag, 5. März, 18.30 Uhr, liest Renate Kinzel aus ihrem Krimi »Der Rentnerpastor im Quartierszentrum »Tannenhof« (Tannenhof 2) auf Einladung des Caritasverbands Konstanz. Das Leben von drei völlig unterschiedlichen Menschen wird auf schicksalhafte Weise miteinander verwoben. Der Eintritt ist frei! Pressemeldung

Singen

Infotage an der HGS

Die Hohentwiel-Gewerbeschule Singen bietet Schülerinnen und Schülern von Gymnasien, Realschulen und GMS die Möglichkeit, in die Klasse acht des Technischen Gymnasiums zu wechseln. Auch sehr gute Werkrealschüler/innen können aufgenommen werden. Die nächsten Infoabende finden am Mittwoch, 4. März und am 6. Mai, jeweils ab 19 Uhr in Raum 217 der HGS, Uhlandstraße 27 statt. Am Donnerstag, 19. März, können Interessierte einen Schnuppertag besuchen. www.hgs-singen.de Pressemeldung

Kreis Konstanz

Solidarischer Landkreis

Der Landkreis Konstanz erklärt sich mit Menschen auf der Flucht und seinen in der Sitzung am 9. Dezember 2019 vom Kreistag beschlossenen Zielen der »Seebrücke« solidarisch.

Außerdem war mit dem Beschluss der Beitritt in das Bündnis »Städte Sicherer Häfen« verbunden sowie die finanzielle Unterstützung eines zivilen Seenotrettungsschiffs. Der Landkreis positioniert sich damit öffentlich gegen die Kriminalisierung der Seenotrettung auf dem Mittelmeer. Die »Seebrücke« ist eine 2018 gegründete zivilgesellschaftliche Bewegung, die sich für die zivile Seenotrettung, sichere Fluchtwege und die dauerhafte Aufnahme von geflüchteten Menschen in Deutschland einsetzt.

Bereits über 120 Städte, Gemeinden und Kommunen haben sich mit der »Seebrücke« solidarisch erklärt. Der Kreistag hatte zwar damals gegen einen von SPD, Grünen und Linken gestellten Antrag votiert, stimmte aber dann einer fast identischen Vorlage der »Seebrücke« auf Antrag der CDU zu. Pressemeldung

Leserbrief

»Nicht ins Blaue schießen«

Zur Waffenrechts-Diskussion nach dem Anschlag von Hanau wird uns geschrieben:

»Ich möchte mich, als Betroffener, mal zu der ewig andauernden Forderung zur Verschärfung der Waffengesetze äußern: Der DSB (Deutsche Schützenbund), ist der größte Sportverband in Deutschland. In diesem Verband sind rund 1,5 Millionen Sportschützen organisiert, die rund 6 Millionen legale Waffen besitzen (RP Online). Sicherlich sind Taten wie aktuell in Hanau mit 11 Toten scharf zu verurteilen, dennoch sind diese gesehen auf die Menge der Schützen und Waffen gering.

Ich möchte hier mal zum Vergleich die fast täglich in den Medien vorkommenden Nachrichten, über jugendliche Raser mit zahlreichen Toten aufmerksam machen. Hier vermisse ich die Forderungen nach Verschärfung des Verkehrsrechts, wie zum Beispiel Führerschein ab 25, oder Probezeit bis 25 verbunden mit einer PS-Begrenzung auf 75 Ps, um solchen Taten in Zukunft vorzubeugen. Die Politik sollte nicht ins Blaue schießen.

Thilo Simeoni, Singen






DER NEUE NISSAN JUKE DER COUPÉ-CROSSOVER

NISSAN JUKE VISIA DIG-T 117 6MT, 86 kW (117 PS), Benzin

UNSERE RATE AB MTL. € 169,-¹

+ € 0,- ANZAHLUNG inkl. Google Home Mini

NISSAN INTELLIGENT MOBILITY

NISSAN JUKE VISIA DIG-T 117 6MT, 86 kW (117 PS), Benzin: Kraftstoffverbrauch (l/100km): innerorts 5,6, außerorts 4,5, kombiniert 4,9; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 112,0; Effizienzklasse: B. NISSAN JUKE: Kraftstoffverbrauch kombiniert (l/100 km): 5,1-4,8; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 118,0-110,0 (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007); Effizienzklasse: B.

Abb. zeigt Sonderausstattung. ¹Fahrzeugpreis € 16.825,-, Leasingsonderzahlung € 0,-, Laufzeit 48 Monate (48 Monate à € 169,-), 40.000 km Gesamtleistung, effektiver Jahreszins 1,99%, Sollzinssatz (gebunden) 1,97%, Gesamtbetrag € 8.112,-, Gesamtbetrag inkl. Leasingsonderzahlung € 8.112,-. Ein Kilometer-Leasingangebot für Neuwagen der NISSAN LEASING, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Nur gültig für Kaufverträge bis zum 31.03.2020. Nur für Privatkunden.

- Voll-LED-Scheinwerfer
- manuelle Klimaanlage
- Verkehrszeichenerkennung
- Audiosystem mit Bluetooth®- und USB-Schnittstelle



AUTOHAUS IVACIC

Autohaus Bernd Ivacic GmbH
Anton-Sommer-Straße 4
88046 Friedrichshafen
Tel.: 0 75 41 - 5 29 79
www.nissan-ivacic.de

RADIKAL REDUZIERT



NEUWAGEN
Nissan - X-TRAIL ACENTA 1,3 DIG-T DCT 4X2
Leistung 117 kW (160 PS), Hubraum 1.332 ccm, Verbrauch kombiniert 6,30 l/100km Innerorts 6,60 l/100km Außerorts 4,60 l/100km CO₂-Wert 145 g/Km CO₂ Effizienz Kl. B
Aktionsrabatt 4.520,-
Preis 31.490,-



TAGESZULASSUNG
Nissan - QASHQAI N-WAY 1.3 DIG-T 160 PS 6MT 4X2
Leistung 117 kW (160 PS), Hubraum 1.332 ccm, Verbrauch kombiniert 5,70 l/100km Innerorts 7,00 l/100km Außerorts 4,50 l/100km CO₂-Wert 130 g/Km CO₂ Effizienz Kl. A
Aktionsrabatt 6.134,-
Preis 25.490,-



TAGESZULASSUNG
Nissan - QASHQAI ACENTA 1,3 DIG-T 6MT 4X2
Leistung 103 kW (140 PS), Hubraum 1.332 ccm, Verbrauch kombiniert 5,30 l/100km Innerorts 6,60 l/100km Außerorts 4,50 l/100km CO₂-Wert 121 g/Km CO₂ Effizienz Kl. A
Aktionsrabatt 5.364,-
Preis 22.460,-



TAGESZULASSUNG
Nissan - QASHQAI N-CONNECTA 1,3 DIG-T 160 PS 6MT 4X2
Leistung 117 kW (160 PS), Hubraum 1.332 ccm, Verbrauch kombiniert 5,70 l/100km Innerorts 7,00 l/100km Außerorts 5,00 l/100km CO₂-Wert 130 g/Km CO₂ Effizienz Kl. B
Aktionsrabatt 6.514,-
Preis 26.690,-



TAGESZULASSUNG
Nissan - QASHQAI N-CONNECTA 1,7 dCi 6MT 4X4
Leistung 110 kW (150 PS), Hubraum 1.749 ccm, Verbrauch kombiniert 5,20 l/100km Innerorts 6,20 l/100km Außerorts 4,50 l/100km CO₂-Wert 138 g/Km CO₂ Effizienz Kl. B
Aktionsrabatt 7.404,-
Preis 30.650,-



TAGESZULASSUNG
Nissan - QASHQAI N-CONNECTA 1,3 DIG-T 160PS 6MT 4X2
Leistung 117 kW (160 PS), Hubraum 1.332 ccm, Verbrauch kombiniert 5,70 l/100km Innerorts 7,30 l/100km Außerorts 4,90 l/100km CO₂-Wert 130 g/Km CO₂ Effizienz Kl. B
Aktionsrabatt 6.564,-
Preis 26.890,-



JAHRESWAGEN
Nissan - MICRA N-CONNECTA IG-T 100 Xtronic
Leistung 74 kW (100 PS), Hubraum 999 ccm, Verbrauch kombiniert 4,70 l/100km Innerorts 5,60 l/100km Außerorts 4,20 l/100km CO₂-Wert 108 g/Km CO₂ Effizienz Kl. B
Aktionsrabatt 4.209,-
Preis 17.790,-



TAGESZULASSUNG
Nissan - MICRA ACENTA IG-T 100 5MT EZ 11/2019
Leistung 74 kW (100 PS), Hubraum 999 ccm, Verbrauch kombiniert 4,50 l/100km Innerorts 5,60 l/100km Außerorts 3,90 l/100km CO₂-Wert 104 g/Km CO₂ Effizienz Kl. B
Aktionsrabatt 3.709,-
Preis 15.990,-